



Lost Ihr Herrn undt lasst eüch sagn

Sonntag, 22. September 2019, 19:30 Uhr
Reformierte Kirche St. Arbogast, Oberwinterthur

Kirchenorchester Oberwinterthur
Peter Grob, Leitung

Rebecca Ineichen, Cembalo
Yves Brühwiler, Bassbariton

Anschliessend Apéro
Kollekte zu Gunsten der Kirchenmusik in St. Arbogast

Lost Ihr Herrn undt lasst eüch sagn

Wolfgang Amadé Mozart, der berühmteste Sohn Salzburgs, war noch lange nicht geboren, als 1670 der 26-jährige geniale Violinist Heinrich Ignaz Franz Biber den Dienst beim Erzbischof von Salzburg antrat. Hier endete eine abenteuerliche Reise, nachdem er seine frühere Stelle in Olmütz, seiner böhmischen Heimat, endgültig (und unerlaubterweise!) nach Innsbruck verliess, wo er auch dem berühmten Geigenbauer Jakobus Stainer begegnete ...

18:30 Führung

**Ausstellung «Vom Werden und Vergehen der Bilder»
mit multimedialer Schau und Begehung Baugerüst**

19:30 Konzert

Heinrich Ignaz Franz Biber
1644 Stráž pod Ralskem – 1704 Salzburg
Serenada à 5

Volkslied, Arrangement Fabian Müller
Luegit, vo Berg und Tal

George Frideric Händel
1685 Halle – 1759 London
Arien aus den Oratorien Samson und Messiah

Wolfgang Amadé Mozart
1765 Salzburg – 1791 Wien
Divertimento in F

Anschliessend Apéro

